



# Datenschutzerklärung

## zur Verarbeitung von Daten für das Programmheft der Interkulturellen Tage der Landeshauptstadt Dresden

Die Landeshauptstadt Dresden legt großen Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten. Wir haben daher technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz beachtet werden.

Die Aufnahme von Veranstaltungsangeboten in das Programmheft der Interkulturellen Tage der Landeshauptstadt Dresden erfolgt ausschließlich über ein Online-Bewerbungsverfahren. Eine Registrierung unter [www.dresden.de/admin/interkulturelletage](http://www.dresden.de/admin/interkulturelletage) sowie die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten im Online-Formular sind hierfür zwingend erforderlich.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Landeshauptstadt Dresden  
Büro der Integrations- und Ausländerbeauftragten  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
[auslaenderbeauftragte@dresden.de](mailto:auslaenderbeauftragte@dresden.de)

Der behördliche Datenschutzbeauftragte und dessen Kontaktdaten sind:

Landeshauptstadt Dresden  
Datenschutzbeauftragter  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
[datenschutzbeauftragter@dresden.de](mailto:datenschutzbeauftragter@dresden.de)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient folgendem Zweck: Erstellung und Veröffentlichung des Programmheftes der Interkulturellen Tage als Broschüre sowie als Onlineversion unter [www.dresden.de/interkulturelletage](http://www.dresden.de/interkulturelletage)

Folgende Daten werden für die Erstellung des Programmheftes der Interkulturellen Tage erhoben:

### Persönliche Angaben

- Kurzbezeichnung des Anbieters\*
- Name des Trägers
- Name des Anbieters\*
- Name der Einrichtung
- Adresse\*
- Ansprechperson\*
- Telefonnummer\*
- Faxnummer
- E-Mail-Adresse\*
- Website

Die mit \* markierten Felder sind Pflichtfelder. Alle anderen Angaben sind freiwillig.

Ihre personenbezogenen Daten werden gegebenenfalls an das Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und unserem Vertragspartner dem Ausländerrat Dresden e. V. ausschließlich zum Zwecke der Erstellung des Programmheftes der Interkulturellen Tage übermittelt. Die mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten betrauten Beschäftigten der Landeshauptstadt Dresden und die Beschäftigten der durch die Landeshauptstadt Dresden beauftragten Institutionen sind auf das Datengeheimnis bzw. zur Vertraulichkeit nach Art. 29 sowie Art. 32 Abs. 4 EU-DSGVO verpflichtet. Es wurden vertraglich abgesicherte Maßnahmen getroffen, damit die datenschutzrechtlichen Regelungen auch von Externen beachtet werden.

Zu Ihrer Erleichterung bleiben Ihre Veranstalterdaten, mit Ihrem Einverständnis, in der Online-Datenbank für die zukünftigen Interkulturellen Tage gespeichert. Zudem wird Ihre E-Mail-Adresse von uns genutzt, Sie über den Bewerbungszeitraum für die nächsten Interkulturellen Tage zu informieren. Nach Ende des Veranstaltungszeitraums werden Ihre Veranstaltungsdaten gelöscht. Auch Ihre Veranstalterdaten werden gelöscht, wenn kein Einverständnis zur Speicherung der Daten vorliegt. Sie können außerdem Ihre Daten über die Online-Registrierung unter [www.dresden.de/admin/interkulturelletage](http://www.dresden.de/admin/interkulturelletage) jederzeit selbst ändern und löschen oder das Büro der Integrations- und Ausländerbeauftragten zur Löschung auffordern.

Wir beabsichtigen nicht die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten, als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden.

Die Verarbeitung persönlicher Daten erfolgt mit Ihrem Einverständnis. Nach Art. 13 Abs. 2 EU-DSGVO informieren wir Sie über Ihre Rechte. Das sind:

- Sie können nicht gezwungen oder gedrängt werden, das Einverständnis aufrechtzuerhalten.
- Ihr Einverständnis können Sie jederzeit widerrufen. Nach Widerruf werden Ihre Daten gelöscht.
- Sie haben gegenüber der Landeshauptstadt Dresden bzw. gegenüber der zuständigen Fachbehörde folgende Rechte: nach Art. 15 EU-DSGVO ein Auskunftsrecht, nach Art. 16 EU-DSGVO das Recht auf Berichtigung fehlerhafter Daten, nach Art. 17 EU-DSGVO das Recht auf Löschung bzw. Vergessenwerden, nach Art. 18 EU-DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.
- Sie haben das Recht, nach Art. 77 EU-DSGVO Beschwerde gegen die Verarbeitung ihrer persönlichen Daten bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu erheben

Haben Sie Fragen dazu oder wünschen Sie generelle Informationen zum Datenschutz bei der Stadtverwaltung, können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten wenden. Weitere Informationen und Kontaktangaben finden Sie hier: <http://www.dresden.de/de/rathaus/dienstleistungen/datenschutzbeauftragter.php>